

Umsetzungskonzept

Anlage 1: Maßnahmenvorschläge

„Hydromorphologische Maßnahmen“ nach EG-WRRL
für den Flusswasserkörper „Anzinger Sempt, Forstinninger Sempt, Hennigbach“ 1_F424

Anlage 1: Maßnahmenvorschläge mit Berücksichtigung der Realisierbarkeit (Umsetzungsfahrplan)

Stand: 09 / 2021

L = Lineare Maßnahme; P = Punktuelle Maßnahme

Anzinger Sempt												
Maßnahme Nr.	Form	Fkm	BY-Maßnahme			Ausbau (A) Unterhalt (U)	Unterhaltungslast/ Träger	Realisierbarkeit*	Priorität	Grund- erwerb	Jahr der Um- setzu- ng	Bemerkungen
			An- zahl	BY- Code	Maßnahme Beschreibung							
AS 1	P	47,2	1	69.2	Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares Bauwerk (z. B. Sohlgleite)	A	WWA München	hoch	2	nein		Absturz (Fallhöhe 30 cm) ersetzen durch ein passierbares Bauwerk
AS 2 Variante 1	P	48	1	69.3	Passierbares BW (technische oder naturnahe Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr anlegen	A	Triebwerks- betreiber	gering	1	nein		Sägmühle (Fallhöhe Sägmühlen-Wehr 2 m) Variante 1: Hauptstrom durchgängig gestalten
AS 2 Variante 2	P	48,3	1	69.3	Passierbares BW (technische oder naturnahe Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) am Fehlbach-Wehr anlegen	A		gering				Sägmühle Variante 2: Fehlbach durchgängig gestalten
	L	47,6- 48,3		61	Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses des Fehlbaches (Länge ca. 700 m)	U		gering				
AS 3	P	48,5	1	69.3	Passierbares BW (technische oder naturnahe Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr anlegen	A	Triebwerks- betreiber	gering	1	nein		Paulimühle, lt. Akten stillgelegt seit 2013, Maschinen wurden ausgebaut, keine Wiederinbetriebnahmen geplant
AS 4	P	48,9	1	69.3	Passierbares BW (technische oder naturnahe Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr anlegen	A	Triebwerks- betreiber	gering	1	nein		Hanslmühle alternativ: Umgehung über den Fehlbach möglich?
AS 5	L	49,0- 49,5		71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil: Einbringen von Totholz und anderen Strukturelementen	U	WWA Rosenheim	hoch	2	nein		Grundstücke im WWA-Besitz: nahezu durchgängig Flächen auf der linken Uferseite. Für das Flurstück 489,0 (4.7 ha) existiert ein Pflegevertrag v. 2015 (Erhalt Grünland). Der Abflussquerschnitt, vor allem nach der Einmündung des Schwarzgrabens, ist zu erhalten
AS 6	P	49,7	1	69.3	Passierbares BW (technische oder naturnahe Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr anlegen	A	Triebwerks- betreiber	gering	1	nein		Walkhäusl-Mühle

Maßnahme Nr.	Form	Fkm	BY-Maßnahme			Ausbau (A) Unterhalt (U)	Unterhaltungslast/ Träger	Realisier- barkeit*	Priorität	Grund- erwerb	Jahr der Um- setzu- ng	Bemerkungen
			An- zahl	BY- Code	Maßnahme Beschreibung							
AS 7	P	50,6	1	69.4	Fischauf- und/oder -abstiegsanlage (technisch oder naturnah) an einem Wehr/Absturz/ Durchlassbauwerk umbauen/ optimieren	A	Triebwerks- betreiber	gering	3	nein		Kressiermühle, FAH zur Umgehung des Wehres eingeschränkt durchgängig
AS 8	L	50,7- 51,1		71.0	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil: Einbringen von Totholz und anderen Strukturelementen	U	WWA Rosenheim	hoch	2	nein		
	L			73.1	Ufergehölzsaum beidseitig herstellen oder entwickeln	U		gering	2	ja		Grunderwerb erforderlich
AS 9	P	51,2		69.4	Fischauf- und/oder -abstiegsanlage (technisch oder naturnah) an einem Wehr/Absturz/ Durchlassbauwerk umbauen/ optimieren	A	Triebwerks- betreiber	gering	3	nein		Wolfmühle, FAH (Fallhöhe Wehr 1,40 m) mangelhaft durchgängig
AS 10	P	52,0		69.4	Fischauf- und/oder -abstiegsanlage (technisch oder naturnah) an einem Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk umbauen/optimieren	A	Fischzucht- anlagen- betreiber	gering	2	nein		Köppelmühle, vorhandene FAH ist nicht durchgängig
	L			61	Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses	U		gering	2	nein		
Forstinninger Sempt												
FS 1	L	0,4- 0,7		71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil: Einbringen von Totholz und anderen Strukturelementen	U	WWA München	hoch	3	nein		
	L	0,4- 0,7		72.4	Auflockern starrer/monotoner Uferlinien	U		gering	3	ja		Grunderwerb erforderlich
	L	0,4- 0,7		73.1	Ufergehölzsaum beidseitig herstellen oder entwickeln, Breite 10 - 15 m. Grunderwerb	U		gering	3	ja		Grunderwerb erforderlich
FS 2	P	2,5	1	69.2	Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares Bauwerk (z. B. Sohlgleite)	A	Triebwerks-/ Fischzucht- anlagen- betreiber	gering	1,0	nein		Einlaufbauwerk des Fehlbachs nahe Isener Straße zur Umgehung der 2 Wehre "Schußmühle" und "Fischzuchtanlage Vogelherd" ersetzen durch ein passierbares Bauwerk
	L	1,9- 2,5		61	Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses des Fehlbaches	U		gering		nein		Mindestabfluss gewährleisten

Maßnahme Nr.	Form	Fkm	BY-Maßnahme			Ausbau (A) Unterhalt (U)	Unterhaltungslast/ Träger	Realisierbarkeit*	Priorität	Grunderwerb	Jahr der Umsetzung	Bemerkungen
			Anzahl	BY-Code	Maßnahme Beschreibung							
FS 3	P	2,8	1	69.3	Passierbares BW (technische oder naturnahe Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr anlegen	A	Triebwerksbetreiber	gering	1	nein		Köckmühle alternativ: Fehlbach ertüchtigen (Vorschlag im GEP, WWA München)
FS 4	L	3,0-3,2		71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil: Einbringen von Totholz und anderen Strukturelementen	U	WWA Rosenheim	hoch	3	nein		
FS 5	L	3,1 - 3,6	1	61	Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses: Mindestwasserabgabe an den Fehlbach optimieren	U	Triebwerksbetreiber	gering	3	nein		Walkhäusl Mindestwasserabgabe an den Fehlbach lt. Akte 37 I/s (Bescheid v. 1999)
FS 6	P	3,8	1	69.2	Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares Bauwerk (z. B. Sohlgleite)	A	Triebwerksbetreiber	gering	3,0	nein		Wagmühle Durchgängigkeit des Fehlbachs zur Umgehung des Wagmühlen-Wehres optimieren: 2 FAH (eingeschränkt durchgängig) 1 Durchlass (eingeschränkt durchgängig)
	P		2	69.4	Fischauf- und/oder -abstiegsanlage (technisch oder naturnah) an einem Wehr/Absturz/ Durchlassbauwerk umbauen/ optimieren			gering		nein		
FS 7	L	4,0-4,3	3	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil: Einbringen von Totholz und anderen Strukturelementen	U	WWA Rosenheim	hoch	3	nein		
FS 8	P	4,4	1	69.3	Passierbares BW (technische oder naturnahe Fischauf- und/oder -abstiegsanlage) an einem Wehr anlegen	A	Triebwerksbetreiber	gering	2	nein		Semptmühle Alternativ: Fehlbach durchgängig gestalten
Hennigbach												
HB 1	L	0 - 0,3		72.4	Auflockerung starrer monotoner Uferlinien (Abflachung in Teilbereichen)	U	Kommune	gering	3	ja		Anlage eines beidseitigen Uferstreifens, Grunderwerb, Breite 10 - 15 m
	L			73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln (beidseitig, auf ca. 75% der Strecke)	U	Kommune	gering	3	ja		
	L			73.2	Hochstaudenflur/Röhricht herstellen oder entwickeln (beidseitig, auf ca. 25% der Strecke)	U	Kommune	gering	3	ja		

Maßnahme Nr.	Form	Fkm	BY-Maßnahme			Ausbau (A) Unterhalt (U)	Unterhaltungslast/ Träger	Realisierbarkeit*	Priorität	Grund- erwerb	Jahr der Um- setzu- ng	Bemerkungen
			An- zahl	BY- Code	Maßnahme Beschreibung							
HB 2	P	1	1	69.2	Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares Bauwerk (z. B. Sohlgleite)	A	Kommune	gering	3	nein		Absturz (Fallhöhe 30 cm) ersetzen
	P	1,7	1	69.2	Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares Bauwerk (z. B. Sohlgleite)	A	Kommune	gering	3	nein		Absturz (Fallhöhe 10 cm) ersetzen
	P	1,2	1	69.5	Sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit: eingeschränkt durchgängige Sohlrampe optimieren	A	Kommune	gering	3	nein		
HB 3	P	1,8	1	69.2	Wehr/Absturz/Durchlassbauwerk ersetzen durch ein passierbares Bauwerk (z. B. Sohlgleite)	A	Kommune	hoch	2	nein	2020/ 2021	Absturz (Fallhöhe 100 cm) ersetzen
	L	1,7- 2,3		71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	U	Kommune	hoch	2	nein	2020/ 2021	Planfeststellung 12.12.2019 Baubeginn ist für Frühjahr 2022 geplant (Stand 09/2021)

Realisierbarkeit: hoch = bereits in Planung oder sicher durchführbar
mittel = nach weiteren Abstimmungen durchführbar
gering = fachlich notwendig, aber aktuell (noch) nicht durchführbar